

Datenschutzhinweise Allgemein

Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche und diverse Form mitgemeint.

1. Datenschutz

Wir, BRAWO RE Property Management Hamburg GmbH, legen besonderen Wert auf die Einhaltung der Datenschutzgesetze. Die einschlägigen Datenschutzgesetze, insbesondere die EU-Datenschutz-Grundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz (neu), werden von uns in vollem Umfang eingehalten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der einschlägigen Gesetze und findet nur zu den unter Nr. 4 genannten Zwecken statt. Die Daten werden nur nach den Vorgaben dieser Datenschutzhinweise verarbeitet.

2. Verantwortliche Stelle

Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle ist

BRAWO RE Property Management Hamburg GmbH
Rothenburgsorter Marktplatz 1
20539 Hamburg

Tel.: 040 790 246 - 0
E-Mail: verwaltung-hh@brawo-re.de

Geschäftsführer: Christian Röling, Melanie Stahl

3. Datenschutzbeauftragung

Wir haben ein Unternehmen beauftragt, um die Position des externen Datenschutzbeauftragten wahrzunehmen. Dieses ist bei allen Fragen rund um den Schutz personenbezogener Daten über folgende Kontaktdaten zu erreichen:

Okon & Meister

Reinhold Okon
Rosenstr. 1
85757 Karlsfeld
Tel.: +49 89 3160 9222
E-Mail: info@dsb-okon.de

4. Datenerfassung

Wir erheben, speichern und verarbeiten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Regelungen folgende Datenkategorien:

- *Firmendaten (Name, Anschrift des Auftraggebers)*
- *Personendaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum)*
- *Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)*
- *Gesundheitsdaten (Anamnesedaten)*
- *Einkommensdaten (wirtschaftliche Verhältnisse)*

5. Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die in Nr. 4 genannten Daten ausschließlich

1. zur Vertragserfüllung
(Art. 6 Abs. 1 lit b EU-DSGVO)

2. zur Erfüllung von gesetzlichen, gerichtlichen oder behördlichen Vorgaben/Anordnungen (Art. 6 Abs. 1 lit c EU-DSGVO)
3. zur Information über unser Dienstleistungsangebot und Veranstaltungen (Art. 6 Abs. 1 lit f EU-DSGVO)
4. zur Durchführung anonymisierter statistischer Auswertung wie z. B. Zufriedenheitsanalysen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

6. Datenübermittlung

Im Zuge des operativen Geschäfts, der Projektrealisierung, diversen Dienstleistungen oder einer Zusammenarbeit kann es dazu kommen, dass Daten an unsere Geschäftspartner oder externe Dienstleister übermittelt werden. Hierbei kann es sich um beispielsweise Nachunternehmer unterschiedlicher Gewerke, Architekt, Planer, Ingenieure, Behörden, Sachverständige, Gutachter handeln. Da jedes Projekt ein individuelles Unikat ist, sind auch die Projektbeteiligten stets unterschiedlich und dem Projekterfolg angepasst. Wenn Sie Fragen zur Datenübermittlung haben, können Sie sich an die Verantwortliche Stelle wenden.

Auftragsverarbeitung:

In einigen Fällen kann es dazu kommen, dass wir uns externen Dienstleistern bedienen. Hierbei handelt es sich um sogenannte Auftragsverarbeiter, mit denen wir einen Vertrag, nach Art. 28 DSGVO, zur Auftragsverarbeitung geschlossen haben. Wenn Sie mehr Informationen zu diesem Thema brauchen, dann kommen Sie gerne auf uns zu.

7. Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in Drittländer findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

8. Löschfristen

Die von uns gespeicherten personenbezogenen Daten werden nach Wegfall der in Nr. 5 genannten Zwecke bzw. nach Ablauf evtl. gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht bzw. anonymisiert.

9. Rechte der betroffenen Person

Sie erhalten jederzeit unentgeltlich Auskunft (Art. 15 DSGVO) über die von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu Ihrer Person sowie zur Herkunft, dem Empfänger und dem Zweck der Datenverarbeitung. Außerdem haben Sie das Recht, die Berichtigung (Art. 16 DSGVO), die Sperrung (Art. 18 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) Ihrer Daten zu verlangen. Ausgenommen davon sind Daten, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften aufbewahrt oder zur ordnungsgemäßen Geschäftsabwicklung benötigt werden. Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen, soweit diese nicht zur Erfüllung eines Vertrages, einer rechtlichen Verpflichtung oder dem Schutz lebenswichtiger Interessen dient.

Sie haben jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Sehen Sie beim Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten Ihre Rechte nicht in vollem Umfang gewahrt, haben Sie das Recht bei der für Sie zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen.

Um die Betroffenenrechte wahrzunehmen, wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Stelle.

10. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Wenn Sie mit uns eine vertragliche Beziehung eingehen wollen, müssen Sie die personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung eine gesetzliche Verpflichtung besteht, bereitstellen.

Werden die Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann kein Vertrag und folglich keine Betreuung zustande kommen.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung bzw. Durchführung von Kunden- bzw. Lieferantenbeziehungen nutzen wir keine automatisierte Entscheidungsfindung.

Datenschutzhinweise für Online-Meetings über Videokonferenz-Tools

Sehr geehrte Damen und Herren,

BRAWO RE Property Management Hamburg GmbH legt besonderen Wert auf die Einhaltung der Datenschutzgesetze. Die einschlägigen Datenschutzgesetze, insbesondere die EU-Datenschutz-Grundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz, werden von uns in vollem Umfang eingehalten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der einschlägigen Gesetze und findet nur zu den unter Nummer 4 genannten Zwecken statt. Die Daten werden nur nach Vorgaben dieser Datenschutzhinweise verarbeitet.

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

BRAWO RE Property Management Hamburg GmbH
Rothenburgsorter Marktplatz 1
20539 Hamburg

2. Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Okon & Meister
Telefon: +49 (0)89-3160 9222
E-Mail: info@dsb-okon.de

3. Kategorien personenbezogener Daten

Bei der Nutzung von Videokonferenz-Tools werden verschiedene Arten personenbezogener Daten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt davon ab, welche Art der Kommunikationseinstellungen Sie vor, bzw. während der Teilnahme an einem Online-Meeting“ vornehmen.

Folgende personenbezogene Daten sind **zwingend** Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Personen- und Kontaktdaten (Name, E-Mail-Adresse)

Meeting-Daten: IP-Adressen

Bei Einwahl mit dem Telefon: Rufnummer, Ländername, Start und Endzeit

Folgende personenbezogene Daten sind optional Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Bild und Ton, Profilbild, Abteilung

Metadaten: Arbeitszeiten

Sonstiges: Anzeige des eigenen Bildschirms (u.a. Inhalt von gezeigten Textdokumenten), Äußerungen des näheren Umfeldes (je nach Kameraposition)

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung von „Online-Meetings“, um den Aufgaben aus dem Dienstleistungsverhältnis nachzukommen.

Wir verarbeiten die in **Nummer 3** genannten Daten auf Grundlage der:

Art. 6 I lit. a DSGVO

Durch die Teilnahme an dem Online-Meeting und der Kenntnisnahme der Datenschutzhinweise willigen Sie konkludent (durch schlüssiges Handeln) in die Verarbeitung der ggf. anfallenden personenbezogenen Daten ein. Der Teilnehmer des Meetings hat die Möglichkeit datenschutzfreundliche Voreinstellungen selbst vorzunehmen (z. B. Ausblendung der Kamera).

Art. 6 I lit. b DSGVO

Wir verarbeiten die Daten zur Durchführung oder Begründung vertraglicher Maßnahmen.

5. Kategorien der Empfänger

Personenbezogene Daten, welche mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben.

Der Anbieter des Videokonferenz-Tools erhält notwendigerweise Kenntnis von den oben genannten Daten, soweit dies im Auftragsverarbeitungsvertrag mit vorgesehen ist. Es kann nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden, dass die Anbieter der Videokonferenz-Tools die übermittelten Daten auch zu eigenen Zwecken verwenden.

6. Datenübermittlung in ein Drittland

Videokonferenz-Anbieter wie „Zoom, Microsoft Teams, G02Meeting“ erbringen ihren Dienst aus den USA. Somit findet auch eine Verarbeitung in einem Drittland statt. Die EU-Kommission hat einen Angemessenheitsbeschluss erlassen. Grundlage für die Übermittlung ist das Privacy-Data-Framework. Des Weiteren werden Auftragsverarbeitungsverträge geschlossen, die den Anforderungen des Art. 28 DSGVO entsprechen.

Ferner werden sämtliche Konfigurations-Einstellungen versucht so vorzunehmen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ Rechenzentren in Europa/EWR verwendet werden.

Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass US-Behörden, im Rahmen des CLOUD-Acts, an die auf EU-Servern gespeicherten Daten gelangen.

7. Speicherdauer

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Wegfall der in **Nummer 4** genannten Zwecke, beziehungsweise nach Ablauf eventuell bestehender gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht.

8. Rechte der betroffenen Personen

Folgende Betroffenenrechte stehen Ihnen nach der DSGVO zu:

Es besteht ein Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO) über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), **Lösung** (Art. 17 DSGVO) oder **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), ein **Widerspruchsrecht** (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO). Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** (Art. 77 DSGVO) bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz zu.

9. Widerrufsrecht

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

10. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht für die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten. Allerdings können Sie von der Teilnahme an „Online-Meetings“ ausgeschlossen werden, wenn Sie nicht die zwingend notwendigen Daten angeben. Sollte dies der Fall sein, bestünde für Sie die Alternative den Kontakt telefonisch zu ersuchen.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 I und IV DSGVO statt.